

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort	5
Abkürzungen und Siglen	13
Einführung	23

ERSTER TEIL ANNÄHERUNGEN 35

Kapitel 1	Exercitia spiritualia: Zu Begriff und Geschichte Geistlicher Übungen bis zu Ignatius von Loyola	35
1.1	Allgemeine Übersicht	35
1.2	Der Weg der Geistlichen Übungen innerhalb des Franziskanerordens bis zur Mitte des 16. Jahrhunderts	40
1.2.1	Die franziskanische spirituelle Literatur und ihre Rezeption	40
1.2.1.1	Bonaventura als der geistliche Lehrer des Mittelalters	40
1.2.1.2	Die <i>Meditaciones vite Christi</i> des Johannes de Caulibus	45
1.2.1.3	Petrus von Alcántara und sein <i>Tratado de la oración y meditación</i>	49
1.2.2	Inneres Gebet und periodische geistliche Einkehr in Praxis und Gesetzgebung des Franziskanerordens	54
Kapitel 2	Der epochale Impuls der ignatianischen Exerzitien	62
2.1	Das Exerzitienbüchlein des Ignatius von Loyola: Bedeutung und Interpretation	62
2.1.1	Die Originalität des ignatianischen Exerzitienentwurfes	62
2.1.2	Zur Interpretation des Exerzitienbüchleins durch jesuitische Autoren	68
2.2	Von Ignatius zu den Jesuiten: Entwicklungen in der Exerzitienpastoral	71
2.2.1	Die Stellung der Exerzitien innerhalb der jesuitischen Pastoral	71
2.2.2	Die jesuitischen Exerzitienhandbücher	78
2.3	Die Resonanz der Exerzitienidee über den Jesuitenorden hinaus	81
2.3.1	Zur Exerzitienpraxis außerhalb des Jesuitenordens	81
2.3.2	Berührungspunkte zwischen Jesuiten und Franziskanern im 16./17. Jahrhundert	89

Kapitel 3	Der Franziskanerorden im 17. und frühen 18. Jahrhundert	97
3.1	Geographisches Panorama, innere Entwicklungen und juristische Gestalt	98
3.1.1	Iberische Halbinsel und abhängige Gebiete in Übersee	99
3.1.2	Italien und weitere cismontane Provinzen	102
3.1.3	Frankreich	104
3.1.4	Deutsch-Belgische Nation	107
3.2	Reformimpulse: Figuren und Themen	110
3.2.1	Ordensreform im Sinne der tridentinischen Vorgaben	111
3.2.2	Vernetzung über Landesgrenzen hinweg, persönliche Allianzen, gemeinsame Fronten	112
3.2.3	Identitätsstiftende Franziskusinterpretation	115
3.2.4	Petrus von Alcántara als zeitgenössisches Leitbild	118
3.3	Franziskanische Seelsorge im Kontext frühneuzeitlicher Frömmigkeit	121
3.3.1	Seelsorge und Gegenreformation	123
3.3.2	Frömmigkeit und Engagement angesichts von Leiden und Tod	126
3.3.3	Eine „begehbare Spiritualität“: Schaffung von spirituellen Erfahrungsräumen in der barocken Landschaft	128
3.3.4	Bruderschaftswesen und individuelle geistliche Begleitung	130
3.4	Die <i>recollectio</i> : Ein Leitbild und seine Durchsetzung	133
3.4.1	Thematisierung der Anachorese im 17. Jahrhundert	134
3.4.2	Rekollektion als Haltung und konkreter Vollzug	136
3.4.3	Lern- und Praxisorte der Rekollektion	138
3.4.4	Von der Rekollektion zum Rekollektionshaus	140
3.4.4.1	Franziskanische Einsiedeleien	141
3.4.4.2	Provinzreform durch Rekollektionshäuser	142
3.4.4.3	Ein Spanier in Rom: die <i>Riformella</i> des Bonaventura von Barcelona	143
3.4.4.4	Vom Rekollektionshaus zum <i>Ritiro</i>	145
3.4.4.5	„Ritiro im Ritiro“: die italienischen <i>Solitudini</i>	148

ZWEITER TEIL
DIE GEISTLICHEN ÜBUNGEN IM GEFÜGE DES
FRÜHNEUZEITLICHEN FRANZISKANERORDENS 151

Kapitel 4	Die Einführung der Exerzitien: Zeitlicher Rahmen und bestimmende Kräfte	152
4.1	Die Einführung der Exerzitien in einzelnen Provinzen des Ordens	152
4.1.1	Zur Vorgehensweise	152
4.1.2	Übersicht nach geographischen Zonen	153
4.1.2.1	Frankreich	153
4.1.2.2	Deutsch-Belgische Nation	156
4.1.2.3	Cismontane Provinzen außerhalb Italiens	158
4.1.2.4	Italien	159
4.1.3	Ergebnisse	162
4.2	Die Förderung der Exerzitien auf Ordensebene durch das Generalkapitel 1658 und die päpstlichen Indulgenzen	165
4.2.1	Das Generalkapitel von Toledo (1658)	165
4.2.1.1	Die Exerzitienvorgabe und ihre Genese	165
4.2.1.2	Die unmittelbare Durchsetzung des Kapitelsbeschlusses	168
4.2.2	Die päpstlichen Einlassungen zugunsten der Exerzitien	172
4.2.2.1	Der Exerzitienablass Pauls V. (1606) im Rahmen der Neuordnung der Indulgenzen	172
4.2.2.2	Der Exerzitienablass für die cismontanen Ordensprovinzen (1659)	174
4.2.2.3	Der Exerzitienablass für die ultramontanen Ordensprovinzen (1664)	176
Kapitel 5	Gestalt, Funktion und Durchsetzbarkeit der Exerzitien nach dem Ausweis der Gesetzgebung und der Verwaltungsakten des Ordens	179
5.1	Konstanten und Entwicklungen in der Organisation der Exerzitien	180
5.1.1	Name, Herkunft und Begründung der Sache	180
5.1.2	Angesprochener Personenkreis	183
5.1.3	Die Exerzitienzeit: Dauer, Häufigkeit und Wahl des Zeitpunktes ..	188

5.1.4	Die örtliche Fixierung der Exerzitien	193
5.1.5	Weitere Rahmenbedingungen und inhaltliche Vorgaben	199
5.1.6	Die Rolle des Exerzitienbegleiters	205
5.1.7	Von Einzel- zu Gruppenexerzitien	207
5.1.8	Das Exerzitienapostolat	212
5.2	Die Bedeutung der Exerzitien im Gefüge des franziskanischen Ordenslebens	224
5.2.1	Exerzitien und Ordensreform	224
5.2.2	Exerzitien als Einlösung des Vorrangs der Rekollektion	227
5.2.3	Exerzitien und die eremitische Tradition des Ordens	232
5.2.4	Die Beziehung zwischen Exerzitienzeit und Normalzeit	240
5.2.4.1	Exerzitien als Unterbrechung des Alltags	240
5.2.4.2	Der Alltag als Fortsetzung der Exerzitienzeit	242
5.3	Norm und Normdurchsetzung am Beispiel der Exerzitien	248
5.3.1	Normen im Dienst der Kohäsion der „Respublica“	249
5.3.2	Mechanismen der Normdurchsetzung	252
5.3.2.1	Normwiederholung	253
5.3.2.2	Normüberwachung	258
5.3.2.3	Strafandrohung bei abweichendem Verhalten	264
5.3.3	Die Wirklichkeit der Normdurchsetzung	270
5.3.3.1	Die Exerzitien auf Konventsebene: Normerfüllung und begründete Ausnahmen	270
5.3.3.2	Die Provinz als Subjekt der Normmodifikation	272
Kapitel 6	Die Exerzitien zwischen verordneter und gelebter Frömmigkeit im Spiegel der nichtamtlichen Quellen	280
6.1	Das Profil des Exerzitanten	282
6.2	Anlässe, Absichten und Wirkungen	285
6.3	Exerzitien als Intensivzeit geistlicher Erfahrung?	292
6.4	Die Hervorhebung des Exerzitienortes	299
6.5	Das Charisma der Exerzitienleitung	304
6.6	Leonhard von Porto Maurizio: Exerzitien zwischen Einsamkeit und Mission	311
6.7	Zusammenfassung	321

DRITTER TEIL
DIE LITERARISCHE GESTALT DER EXERZITIEN
IM FRANZISKANERORDEN

327

Kapitel 7	Das franziskanische Exerzitienbuch: literarische Kontexte, Autoren, Adressaten und Inhalte	327
7.1	Der franziskanische Anteil am Boom des frommen Buches	327
7.2	Zur Sichtung der franziskanischen Exerzitienliteratur	335
7.2.1	Die Problematik der Suche	335
7.2.2	Die Thematisierung der Exerzitien in der franziskanischen Literatur	337
7.3	Statistische Beobachtungen zum Gesamtvolumen der Exerzitienchriften	341
7.4	Das Exerzitienbuch als kommunikatives Medium	346
7.4.1	Vom Autor zum Buch	347
7.4.1.1	Der Autor und die Entstehung seines Werkes	347
7.4.1.2	Apologien in eigener Sache	351
7.4.1.3	Verteidigung der Exerzitien	353
7.4.2	Vom Buch zum Leser	355
7.4.2.1	Die Adressaten und ihre Welt	355
7.4.2.2	Die Rolle des Exerzitienbegleiters	365
7.4.2.3	Hinweise zur konkreten Handhabung des Buches	369
7.5	Aufbau und Inhalte des franziskanischen Exerzitienbuches	373
7.5.1	Das idealtypische Inventar	373
7.5.2	Exerzitienziele und thematische Leitfäden	378
7.5.3	Gestalt und Methode des betrachtenden Gebetes	386
Kapitel 8	Franziskanische Akzentuierungen und ordensfremde Einflüsse in den Exerzitienbüchern der Minderbrüder	391
8.1	Die Tradition ordensspezifischer Färbungen der Exerzitienhandbücher	391
8.2	Die Nutzung des franziskanischen Propriums: Ideen, Personen, Schriften	393
8.2.1	Franziskanisches im Hintergrund	393
8.2.2	Franziskus	397
8.2.2.1	Franziskus als Motivator durch Wort und Beispiel	398

8.2.2.2	Die <i>Regula bullata</i>	400
8.2.2.3	Die <i>Regula pro eremitoriis data</i>	403
8.2.2.4	Die <i>Verba aurea</i>	409
8.2.3	Die Hervorhebung „franziskanischer Tugenden“	411
8.2.3.1	Die Kennzeichnung der ordenseigenen Tugenden	411
8.2.3.2	Der Primat der Liebe	414
8.2.4	Bonaventura	420
8.2.4.1	Bonaventura als vorignatianischer Exerzitienbuchautor?	420
8.2.4.2	Die Verwendung (pseudo-)bonaventurianischer Schriften	423
8.2.5	Petrus von Alcántara	427
8.2.5.1	Die Betrachtungsmethode des <i>Tratado</i>	428
8.2.5.2	Die Betrachtungsthemen und weitere Gebetshilfen des <i>Tratado</i>	430
8.2.5.3	Das Alcántara-Leben	432
8.3	Ordensfremde Einflüsse	435
8.3.1	Ignatius von Loyola und die Jesuiten	435
8.3.2	Franz von Sales	441
8.4	Ergebnisse und Anfragen an die franziskanische Exerzitienliteratur	449
8.4.1	Das Exerzitienbuch als Wegbereiter geistlicher Erfahrung?	449
8.4.2	Ein eigenständiger franziskanischer Typ des Exerzitienbuches?	455
	Zusammenfassung und Ertrag	461
	Anhang	475
	Abbildungen	501
	Bibliographie	509
	Personenverzeichnis	553